

Lausanne, den 29. Oktober 2018

## Sensibilisierungskampagne

# TICKET CHECK, die Sensibilisierungskampagne gegen den Ticket-Zweitmarkt

Wucherpreise, überhöhte Gebühren, Druckmittel zum Kauf von Veranstaltungstickets, nur weil Ticketkäuferinnen und -käufer oft auf den ersten Angebotstreffer nach der Suche im Internet klicken. Bedauerlicherweise lässt dieses Phänomen nicht nach. Darum startet der Westschweizer Konsumentenschutzverband, die Fédération romande des consommateurs (FRC), nun die breit aufgestellte Sensibilisierungskampagne «Ticket Check» und bringt dabei zahlreiche Kultur- und Sportveranstalter, Organisationen und Erstmarkt-Ticketverkaufsplattformen zusammen, um Konsumentinnen und Konsumenten zu sensibilisieren.

Irgendwann erwischt es jeden – oder fast. Tagtäglich erhält die Fédération romande des consommateurs FRC (Westschweizer Konsumentenschutzverband) Beschwerden von Personen, die sich beim Kauf eines Online-Tickets für eine Kultur- oder Sportveranstaltung betrogen fühlen. Trotz seiner Bemühungen, das Publikum vor solchen Praktiken zu warnen, kann die FRC kein Nachlassen dieses Phänomens feststellen. Darum hat sich die FRC entschieden, gemeinsam mit Kultur- und Sportveranstalter, Organisationen und Erstmarkt-Ticketverkaufsplattformen eine breit aufgestellte Sensibilisierungskampagne unter dem Namen TICKET CHECK zu lancieren. «Das Bewusstsein gegen den Ticket-Zweitmarkt können wir beim Publikum nur schärfen, wenn wir alle Kräfte vereinen», betont Sophie Michaud Gigon, Generalsekretärin der FRC. Die Kampagne wird ihren Höhepunkt während der kommenden Weihnachtstage erreichen.

Bisweilen Konkurrenten auf dem Unterhaltungsmarkt, sind sich sowohl Organisatoren als auch Erstmarkt-Ticketverkaufsplattformen der Tragweite des Problems bewusst und spannen für diese Sache zusammen. Die 12 folgenden Kampagnenpartner sind bereits an Bord, weitere werden folgen:



- Swiss Music Promoters Association (SMPA)
- Swiss federation of music venues and festivals (PETZI)
- Union of European Football Associations (UEFA)
- Live Music Production
- Opus One
- Béjart Ballet
- La Fête des Vignerons
- Paleo Festival Nyon
- Fnac
- SecuTix
- Starticket
- Ticketcorner

Die FRC rechnet damit, dass sich weitere wichtige Akteure aus Unterhaltung und Sport der Sensibilisierungskampagne anschliessen, damit die Botschaft ihr Zielpublikum breitflächig erreichen kann.

## **Strafrechtliche und politische Mittel**

Parallel zur Kampagne verfolgt die Genfer Staatsanwaltschaft eine Klage gegen Viagogo. Die FRC hatte im Oktober 2017 Strafanzeige erstattet. Derweil hat das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO den zivilrechtlichen Weg über das Handelsgericht Zürich eingeschlagen.

Die FRC wird weiterhin jedes Vorgehen zur Anpassung des gesetzlichen Rahmens unterstützen, um zu verhindern, dass Ticketkäuferinnen und -käufer weiterhin Opfer von Betrugsversuchen Ticket-Zweitmarktplattformen werden.

### **Links:**

[frc.ch/ticket](http://frc.ch/ticket) (Deutsch und Französisch)

### **Weiterführende Informationen:**

Sophie Michaud Gigon, Generalsekretärin, Tel. 021 331 00 90/ 077 434 64 08

Sylvie André, Kampagnenverantwortliche, Tel. 021 331 00 90/ 076 431 63 00

Valérie Muster, Ansprechpartnerin Juristischer Dienst, Tel. 021 331 00 90/ 076 588 47 16

---

### **Fédération romande des consommateurs**

Association créée et financée par et pour les consommateurs,  
reconnue d'utilité publique, libre de toute influence  
26 000 membres – 60 experts – 6 antennes cantonales – 220 bénévoles  
Nos missions: défendre, informer les consommateurs et faire entendre  
leur voix auprès des décideurs politiques et économiques



EMBARGO DE PUBLICATION MARDI 00h01